Presseinformation

2. Dezember 2002

NÖ Zukunftstag im Zeichen der Freiwilligen

Pröll: Freiwilligkeit ist Humus der Gesellschaft

Die Landesakademie Niederösterreich hält seit einigen Jahren einen so genannten „NÖ Zukunftstag“ ab, der immer im Zeichen gesellschaftsrelevanter Themen steht. Beim heurigen Zukunftstag, der am Samstag in Grafenegg stattfand, wurden die Freiwilligen vor den Vorhang gebeten und von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ausgezeichnet. Geehrt wurden Organisationen wie die Feuerwehr, das Bundesheer, das Psychosoziale Akutteam, der Arbeitersamariterbund oder die Pfadfinder, vor allem für ihren Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe im August dieses Jahres. Die Veranstaltung wurde von der Landesakademie gemeinsam mit der Servicestelle für Freiwilligkeit abgehalten.

Landeshauptmann Pröll betonte, dass die Freiwilligentätigkeit viel mit Familiensinn zu tun hätte. Ehrenamt und Freiwilligentätigkeit hätten auch einen wirtschaftlich großen Effekt. „Gerade in Zeiten der Globalisierung und Internationalisierung muss der Zusammenhalt der Gesellschaft mehr gestärkt werden“, erklärte Pröll. Die Gratisarbeit sei der Humus der Gesellschaft. Die Ressourcen seien noch lange nicht ausgeschöpft. Das Hochwasser im Sommer habe ungeahnte Solidarität in ganz Österreich ausgelöst.

In Niederösterreich gibt es rund 17.000 Vereine. Laut Dr. Christoph Badelt, Rektor der Wirtschaftsuniversität Wien, ist die Gratisarbeit eine wichtige Stätte der Produktion, auf die die Gesellschaft angewiesen ist. Haupteinsatzfeld sei die Nachbarschaftshilfe. Pro Woche würden in Österreich 16 Millionen Stunden an Gratisarbeit geleistet.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at